



Hygienekonzept Kurse

Stand Mai 2020-05-28

Die aufgeführten Verhaltens- und Hygienemaßnahmen sind zum Schutz aller teilnehmenden Kinder, deren Angehörigen und der Betreuer*innen einzuhalten. Eine vorsätzliche Missachtung der vorliegenden Regeln, die auf Gesetzen und Maßnahmen des Bundes- und der Landesregierung, sowie besonderen lokalen Bestimmungen basiert führen zum sofortigen Ausschluss von der Teilnahme.

Die Kinder und deren Angehörigen, haben den Anweisungen der Betreuer*innen Folge zu leisten!

Um die Einhaltung der Verhaltens- und Hygienemaßnahmen im besser gewähr-leisten zu können, werden Kleingruppen (max 12 Kinder) gebildet, welche jeweils einer Betreuer*in zugeteilt werden.

Die Teilnahme erfolgt nur für angemeldete Teilnehmer!

Körperkontakt ist zu Vermeiden

- Grundsätzlich sind alle Berührungen zu vermeiden! Hände geben, Abklatschen, Umarmungen, sowie sonstige Begrüßungsrituale mit Körperkontakt sind untersagt.
- Es werden nur kontaktfreie Übungen und Spiele angeboten.
- Alle Einheiten sind so aufgebaut, dass die Kinder diese eigenständig unter Anleitung durchführen können.

Der Mindestabstand 1,5 Meter ist einzuhalten

- Die Anmeldung findet im Außenbereich vor der Halle statt. Ein Mindestabstand von 1,50 Meter ist einzuhalten. Faustregel: die ausgestreckten Arme sollen sich nicht berühren. Zur weiteren Orientierung sind Markierungen angebracht.
- Die Einheit findet möglichst im Freien statt, sofern es die örtlichen Gegebenheiten und das Wetter zulassen. Die Familien werden angehalten ihren Kindern wetterfeste Kleidung, Kopfbedeckung und Sonnenschutz mit zu geben.
- Jedes teilnehmende Kind bringt eine geeignete Unterlage in Form einer Picknickdecke (oder ähnliches) mit, welche, den persönlichen „Aktionsbereich“ eines Kindes darstellt. Der notwendige Abstand bleibt gewährleistet.
- Die 1,5 Meter Abstandregel gilt grundsätzlich **IMMER!** Auch wenn keine Markierungen oder explizite Hinweise erfolgen.

Persönliche Hygiene Maßnahmen

- Die eintreffenden Kinder sind angehalten sich sofort mit Seife die Hände zu waschen oder alternativ zu desinfizieren. Den Kindern wird Seife bzw. geeignetes Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt. Es kann aber auch eigene Seife bzw. Desinfektionsmittel mitgebracht werden.

- Die Kinder werden angehalten regelmäßig ihre Hände zu waschen gemäß Aushang des BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung). Zur Einhaltung der Handwaschdauer und um Zeitgefühl zu entwickeln, werden die Kinder am Anfang der Woche von den Betreuern ins Händewaschen eingewiesen.
- Alle Betreuer tragen einen Mund-Nasen-Schutz oder achten auf den nötigen Mindestabstand zu Kindern und MitarbeiterInnen während der Zeiten.
- Die teilnehmenden Kinder müssen grundsätzlich einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Bei einzelnen Übungs-Einheiten sind unter Einhaltung des Mindestabstandes Ausnahmen möglich.
- Jedes teilnehmende Kind bringt ein eigenes Handtuch (in der Dimension eines Strand- und Badetuches) mit, welches bei der Durchführung von Übungen auf die Matten gelegt werden muss.

Nutzung der Räumlichkeiten / Technische Gebäudeausstattung

- Beim Betreten und Verlassen der Halle, ist ebenfalls der Mindestabstand von 1,5 Meter einzuhalten und den aufgestellten Wegweisern Folge zu leisten! Die Vorräume und Flure sind zugänglich zu passieren. Längere Aufenthalte sind hier nicht gestattet.
- Die Nutzung der Umkleide ist grundsätzlich ausgeschlossen! Die Teilnehmer kommen bereits mit entsprechender (Sport-)Kleidung, fertig gekleidet an. Ggf. kann die Umkleide als Ablageort für Rucksäcke, Straßenschuhe und Jacken genutzt werden, ansonsten stehen hierfür speziell ausgewiesene Bereiche zur Verfügung.
- Für eine gute Durchlüftung, in der Halle bleiben Türen und Fenster möglichst geöffnet, sofern es Gebäude- und Wetterbedingungen zulassen. Andernfalls wird durch temporäres, regelmäßiges Lüften für Luftaustausch gesorgt.
- Lichtschalter, sowie Fenstergriffe werden nur von den Betreuern betätigt und nach der Veranstaltung desinfiziert.
- Die Toilettenbereiche dürfen nur einzeln genutzt werden.

Nutzung und Reinigung von Equipment

- Das Equipment von „Hallöchen“ wird nach jeder Einheit mittels geeigneter Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittel abgewaschen.
- Für den Abschluss einer Einheit werden den abholenden Erwachsenen die benötigten Zuschauerplätze zugewiesen. Markierter Mindestabstand: 1,5 m. Jeder ist dabei verpflichtet einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Eingeschränktes Angebot

- Die Teilnehmerzahl ist je nach Räumlichkeit (5 qm pro Teilnehmer) begrenzt.
- Es werden nur kontaktfreie Übungen und Spiele angeboten.
- Die Teilnahme am Mini Mix Kurs ist vorerst nur noch unter Begleitung eines Erwachsenen möglich.
- Es können nicht alle Zirkus-Disziplinen, wie sonst gewohnt, angeboten werden.

- Ausgeschlossen sind freie Zirkuseinheiten, das bedeutet die Kinder können NICHT zwischen den Disziplinen nach Belieben wechseln

Sonstige Maßnahmen und Hinweise

- Die Anwesenheitsliste & alle wichtigen Kontaktdaten werden bei Bedarf dem Gesundheitsamt zur Verfügung gestellt. Alle Familien werden darüber informiert.
- Wir weisen die Familien, der teilnehmenden Kindern darauf hin, dass auch außerhalb der Betreuungszeiten vor und während der Ferienspielwoche die von den Behörden ausgegeben Kontaktbeschränkungen einzuhalten sind.
- Die teilnehmenden Kinder und Eltern werden vorab über die Maßnahmen informiert, über mögliche Konsequenzen aufgeklärt und auf die Einhaltung verpflichtet. Außerdem erfolgt eine entsprechende Information zu Beginn an jedem Projekt-Tag.
- Bei Krankheitsanzeichen jeglicher Art, dürfen Kinder nicht an der Kurs-Einheit teilnehmen. Für eine weitere Teilnahme ist ein ärztliches Attest erforderlich. Beim Auftreten von Krankheitsanzeichen während einer Kurs-Einheit, entscheidet der Betreuer, gegebenenfalls in Rücksprache mit dem örtlichen Gesundheitsamt, über eine weitere Teilnahme. – Ggf. müssen die betroffenen Kinder von den Eltern abgeholt werden.